

Stellungnahme zu einem Antrag

öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Bezirksvertretung 3 (Lindenthal)	02.05.2016

Verkehrssituation in der Richard-Wagner-Straße

hier: Beschluss der Bezirksvertretung Lindenthal in der Sitzung vom 30.09.2013 TOP 8.1.6

Beschluss:

„Die Verwaltung wird beauftragt, einen Vorschlag zu erarbeiten, der die Probleme der Feuer- und Rettungswache Weiden und die Interessen der Anwohner berücksichtigt. Dieser Vorschlag soll in einer öffentlichen Veranstaltung vorgestellt werden.“

Stellungnahme der Verwaltung:

Im Zuge der Bearbeitung des Beschlusses zum Bewohnerparken Weiden-Nord wurde die Auslastung auch in der Richard-Wagner-Straße untersucht. Es wurde ermittelt, wie viele parkende Fahrzeuge in der Richard-Wagner-Straße parken.

In der Spitzenzeit parken 40 Pkw beidseitig halb auf dem Gehweg. Aufgrund der hohen Anzahl an Grundstückszufahrten sind auf der Strecke zwischen der Feuerwache und der Kreissparkasse Begegnungsflächen Feuerwehr/Pkw – Lkw vorhanden.

Wenn in diesem Abschnitt das alternierende Parken auf der Fahrbahn markiert wird, würden nur 20 Stellplätze verbleiben. Die Reduktion um die Hälfte der Stellplätze ist aus Sicht der Verwaltung in der Bevölkerung nicht durchsetzbar.

Die Zielrichtung des Beschlusses bezieht sich auf die Verbesserung der Durchfahrmöglichkeit für die Feuerwehr.

Die Behinderungen durch das verbotswidrige Kurzzeitparken in Höhe der Kreissparkasse lassen sich aber durch eine Veränderung der Straßenplanung leider nicht verhindern. Hier kann eine Disziplinierung der Autofahrer/innen nur durch permanente Verkehrsüberwachung zum Erfolg führen.

Eine öffentliche Veranstaltung wird nicht für zielführend und erforderlich gehalten, da das illegale und verkehrsbehindernde Parken nicht anders als durch die Verkehrsüberwachung verhindert werden kann.

Die Verwaltung betrachtet den Beschluss als erledigt.